

# Jahresprojekt 2009



## Einladung

zur Mitwirkung  
bei Konzerten anlässlich des  
25jährigen Dienstjubiläums  
unseres Chorleiters  
Norbert Keßler

*„Eine Wiener Weihnachts-Messe“*

*Dezember 2009*

*St. Pankratius Bergheim-Paffendorf*

*Basilika Kloster Steinfeld (Eifel)*

Lieber Musikfreund,  
liebes Gemeindemitglied!

Im nächsten Jahr feiert unser Chorleiter Norbert Keßler sein **25jähriges Dienstjubiläum**. In 25 Jahren hat er mit uns **über 50 Konzerte** und **unzählige Gottesdienste** gestaltet. Wir haben nicht nur in den beiden Kirchen unserer Gemeinde, sondern in unzähligen Kirchen des näheren und weiteren Umkreises gesungen, darunter so bedeutenden wie den Domkirchen von Köln und Xanten, dem Bonner Münster, den Kölner Kirchen St. Gereon und St. Aposteln, der Antoniterkirche, aber auch auf den Katholikentagen von Berlin und Aachen, in Notre-Dame in Paris, in der Stiftskirche Kremsmünster usw. Viele Chöre, mehrere Orchester, zahlreiche Vokal- und Instrumentalsolisten haben bei unseren Konzerten mitgewirkt.

Wir blicken auf dieses Vierteljahrhundert erfolgreicher Zusammenarbeit froh und stolz zurück und wollen dieses Jubiläum im nächsten Jahr u. a. mit zwei Konzerten feiern.

Auf diesem Wege möchten wir Sie einladen, bei diesen Konzerten mitzuwirken, und wir hoffen, so zum Chorleiterjubiläum einen besonders festlichen Rahmen möglich werden zu lassen.

Da wir wissen, dass es für viele von Ihnen eine zu große Belastung ist, wöchentlich an unseren Chorproben teilzunehmen, haben wir für dieses Projekt einen **vierzehntägigen Rhythmus** vorgesehen, so dass Sie nur jeden zweiten Dienstag (von 20 bis 22 Uhr im Pfarrheim Paffendorf, Glescher Str. 54) dabei zu sein bräuchten.

Am **Samstag, dem 10. Januar 2009**, findet von 14 bis 17 Uhr dazu eine **Infoveranstaltung** im Pfarrheim Paffendorf, Glescher Str. 54, statt, auf dem das Programm vorgestellt sowie die Noten und eine CD ausgegeben werden. Außerdem ist hier Gelegenheit gegeben, alte Kontakte aufleben zu lassen, in alten Programmen zu blättern, Fotos anzuschauen etc.

Das Konzertprogramm selbst wird in den weiteren Spalten noch kurz dargestellt. Es darf aber schon verraten werden, dass wir wieder das Barock-Ensemble „Concerto con anima“ verpflichten konnten, und zwar diesmal in der **opulenten**

**Besetzung von drei Barocktrompeten, drei Barockposaunen, zwei Oboen, Pauken, Streichern und Orgel.** Die Musik ist so ausgewählt, dass sie auch von nicht so geübten Chorsängern gut ausgeführt werden kann.

Die beiden Konzerte werden stattfinden am

**Sonntag, 13. Dezember 2009, 17.00 Uhr  
in St. Pankratius Bergheim Paffendorf**

und am

**Sonntag, 20. Dezember 2009, 16.00 Uhr  
in der Basilika Kloster Steinfeld (Eifel)**

Es würde uns freuen, möglichst viele ehemalige Chormitglieder zu diesem Projekt wiederzusehen und möglichst viele andere Freunde und Gönner unseres Chores zur aktiven Mitarbeit begeistern zu können. Bitte melden Sie sich mit dem unten stehenden Abschnitt bei uns an oder rufen Sie uns an, wenn Sie noch Fragen zum Projekt haben (Anna Maria Andermahr, 0221-4701311, oder Norbert Keßler, 02271-679384).

Wir verbinden diese Einladung mit unseren besten Wünschen zum kommenden Weihnachtsfest und zum anbrechenden Neuen Jahr



Dr. Anna Maria Andermahr  
Vorsitzende

### **Ein fiktives Szenario:**

**Wien 1782. Der knapp 30jährige Mozart, gerade in Wien angekommen, schreibt keine Kirchenmusik mehr, weil Kaiser Joseph II. den Einsatz von besonders festlicher und virtuoser Musik im Gottesdienst drastisch eingeschränkt hat. Da erfolgt nur wenige Wochen vor Weihnachten ein Auftrag des oberösterreichischen Benediktinerklosters Kremsmünster an Mozart. An den Dekreten des Kaisers vorbei wünscht sich der Abt eine besonders festliche Weihnachtsmesse. An Neukomposition ist nicht zu denken, Mozart arbeitet fieberhaft an einigen Aufträgen. Seine Salzburger Messen hat er zwar teilweise im Gepäck, aber sie sind für den Wunsch des Abts nicht festlich und vor allem nicht lang genug. Er erinnert sich an das Jahr 1768, wo er für die Eröffnung der Wiener Waisenhauskirche eine großbesetzte Missa solennis komponiert und als Zwölfjähriger in Anwesenheit der Kaiserin Maria Theresia unter größtem Beifall selbst dirigiert hatte. Diese Messe mit ihrem weihnachtlichen „Et incarnatus est“ scheint wie geschaffen für den Wunsch. Per Brief an den Vater Leopold in Salzburg wünscht er sich die Noten seines frühen „Te Deum“ in derselben Besetzung wie die Messe und bittet ihn gleichzeitig darum, sich in den Salzburger Archiven nach geeigneter Weihnachtsmusik umzusehen. Leopold legt ein zauberhaftes Weihnachts-Offertorium des von Mozart immer hochgeschätzten Salzburger Domkapellmeisters Eberlin bei und packt die Noten von Mozarts festlichsten Kirchensonaten hinzu. Mozarts Wiener Kollege Albrechtsberger stellt aus seinem Fundus den Weihnachts-Introitus „Omnes Deo Salvatori“ zur Verfügung. So gelingt es Mozart, den Abt von Kremsmünster zufriedenzustellen, und die Weihnachtsmesse in der Stiftskirche wird zu einem rauschenden Fest der Sinne, mit Trompeten, Posaunen und Pauken, mit weihnachtlichen Sopran-Alt-Duetten, mit ausgedehnten Fugen ...**

### **„Eine Wiener Weihnachts-Messe“**

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

**Missa solennis c-moll KV 139**

für Soli, Chor, 2 Oboen, 4 Trompeten, Pauken, 3 Posaunen, Streicher und Basso continuo

**Johann Georg Albrechtsberger:**

**„Omnes Deo Salvatori“**

Graduale zum Weihnachtsfest für Chor, 2 Trompeten, Pauken, Violini unisoni und Basso continuo

**Johann Ernst Eberlin:**

**„Vagit infans“**

Offertorium zum Weihnachtsfest für Soli, Chor, 3 obligate Posaunen, Streicher und Basso continuo

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

**Te Deum C-Dur KV 141**

für Chor, 4 Trompeten, Pauken, 3 Posaunen, Streicher und Basso continuo

**Kirchensonate C-Dur KV 263**

für 2 Trompeten, Streicher und Orgel

**Kirchensonate C-Dur KV 278**

für 2 Trompeten, Pauken,  
2 Oboen, Streicher und Orgel

---

## **Anmeldung**

Zum Chorprojekt „Eine Wiener Weihnachts-Messe“ des Kirchenchores St. Gereon Bergheim-Zieverich melde ich mich hiermit an

---

(Name, Vorname)

---

(Stimmelage)

---

(Straße)

---

(PLZ, Ort)

---

(Telefonnummer)

---

(Email-Adresse)

---

(Unterschrift)

Bitte einsenden an:  
Kirchenchor St. Gereon Bergheim-Zieverich  
Anna Maria Andermahr  
Agnes-Miegel-Str. 3  
50126 Bergheim

Oder melden Sie sich per Email an:  
[chor-st-gereon@web.de](mailto:chor-st-gereon@web.de)